



Gebäude **Ausseer Straße 31**

Errichtet **Adresse**

1877 | Ausseer Straße 31 |

Lage

Ehemalige Hausnummer Liezen 40. Südlich der Ausseer Straße und östlich der Dumba-Villa.

EZ 233 KG Liezen, Conscriptionsnummer Liezen 40.

Der ursprüngliche Besitz der Dumbas, vor 1870 errichtet, entsprach vom Bautyp her eher einem traditionellen Landhaus und befand sich westlich der Döllacherstraße. Nach der Errichtung der zweiten, später allgemein als "Dumba-Villa" bezeichneten repräsentativen Villa, wurde das gegenständliche Gebäude vorwiegend als Gästehaus genutzt. Die „Kleine Villa Dumba“ wurde auch oft mit dem Namen Michael Dumba in Verbindung gebracht, der in seiner Villa in Bad Ischl wohnte, 1894 aber aus gesundheitlichen Gründen für einige Zeit zur Pflege nach Liezen kam und bald darauf in Wien verstarb. Im Erscheinungsbild weniger spektakulär als die "Große Villa", ist sie jedoch bis heute erhalten geblieben.

Nach der Jahrhundertwende und dem Tod von Ehefrau und Tochter des N. Dumba (1936, 1920) kam das gesellschaftliche Leben in beiden Villen zum Erliegen. Die Villen wurden in Wohnungen unterteilt und vermietet. Nach 1945 wurde der Gesamtbesitz parzelliert und verkauft. Entlang der Döllacherstraße entstand ab 1947 das Autohaus Böhm nebst dazugehörigem Garagenkomplex. Die „Große Villa“ von 1874, wurde 1960 niedergerissen zugunsten einer Arbeitersiedlung. Die „Kleine Dumba Villa“, in Mietwohnungen unterteilt, wurde 1960 privatisiert und verlor viel von ihrem früheren Aussehen und Charme.

2015, nach erfolgtem Besitzerwechsel, wurde von den neuen Besitzern Dr. Johann Josef und Regina Böker jedoch die ursprüngliche Raumordnung sowie deren charakterliche Farbigkeit wieder hergestellt. Auch die historischen Türen wurden wieder eingebaut. Die so im historischen Sinne neu gestalteten Räume, mit historischem Mobiliar ausgestattet, sind in Liezen als wertvolles Denkmal der Wohnkultur des ausgehenden 19. Jh. erhalten geblieben.

Zur Zeit Nikolaus Dumbas haben viele Gäste, unter anderen der Maler Rudolf Alt, mehrere Sommer in diesem Haus verbracht.

Wohnen wie vor 150 Jahren

 26.04.2026

Benedikt Karl von der Kleinen Zeitung brachte in der Ausgabe vom 26. April 2026 einen zweiseitigen Bericht über dieses Haus unter dem Titel "Wohnen wie vor 150 Jahren in geretteter Villa" und schilderte, wie das Ehepaar Böker die Villa mühsam so instand setzte, wie sie - mit einigen zeitgemäßen Änderung - jetzt ist.

Quelle: Maria Goldschmid, Dr. Johann Josef Böker

 Verfasser: Karl Hödl, 9. 3. 2011, Mag. Gertrude Lackner, 15. 7. 2016

 Letzte Überarbeitung: 19.05.2026

